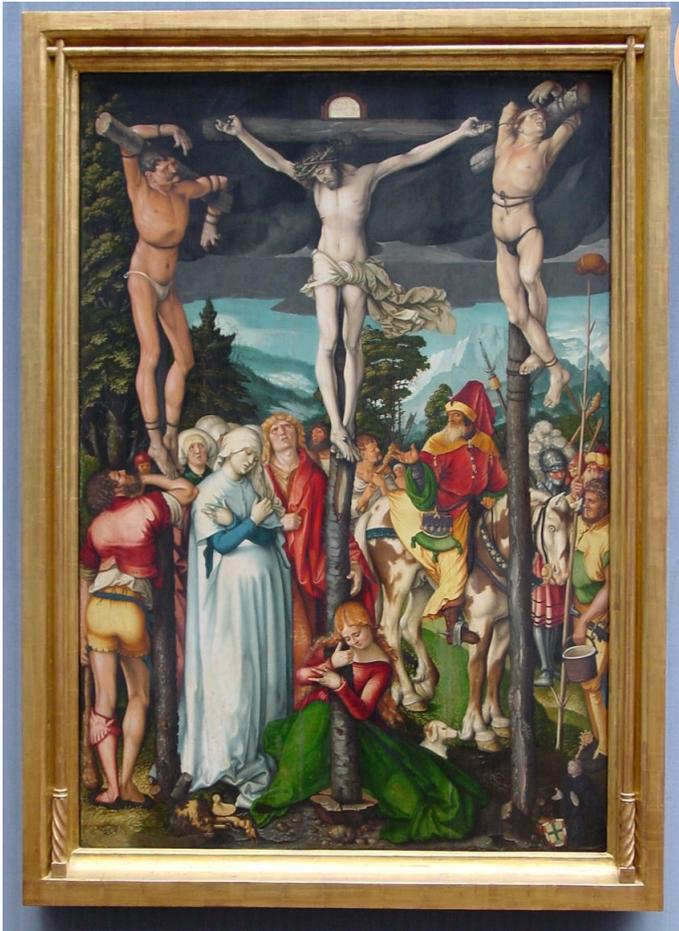


Gemeindebrief

Martin-Luther-Gemeinde Schwerin
Evangelisch-Lutherische Gemeinde Jabel



Februar bis
April 2025



Die Kreuzigung Christi

Gemälde auf Lindenholz von Hans Baldung Grien 1512,
Gemäldegalerie Berlin, Foto: Dieter Schütz / pixelio.de

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der Gemeinde,

im Blick auf die vor uns liegenden Passions- und Osterwochen wurde ich kürzlich auf eine kleine Geschichte aufmerksam: Ein gut gekleideter Herr steht vor dem Schaufenster einer Kunsthandlung und betrachtet aufmerksam ein großes Kreuzigungsgemälde. Nach einer Weile stellt sich ein kleiner Junge mit schmutzigen Hosen und zerschlissenem Hemd neben ihn. Der Mann zeigt auf das Bild und fragt den Jungen: „Sag mal, weißt du, wer das ist, der da am Kreuz hängt?“ – „Das ist Jesus“, antwortet der Junge, und nach einer Pause fügt er hinzu: „Die Soldaten, das sind die Römer. Die Frau, die unter dem Kreuz weint, ist Maria, seine Mutter. Die vornehmen Herren sind die Pharisäer, und die Leute dahinter sind das zuschauende Volk.“ Nach einem langen Schweigen fährt er fort: „Sie haben Jesus gekreuzigt. Er ist für die Menschen gestorben.“

So stehen sie beide lange vor dem Bild. Schließlich streicht der Mann dem Jungen über den Kopf, bedankt sich und geht weiter. Als er schon fast in der Menge verschwunden war, hört er plötzlich den Jungen hinter sich her rufen: „Hallo, Herr!“ Er dreht sich um. „Er ist wieder auferstanden! Jesus ist auferstanden und lebt. Das wollte ich Ihnen noch sagen!“

„Jesus ist auferstanden und lebt!“ – fast hätte der Junge vergessen, das Wichtigste mitzuteilen: Wir feiern Ostern, weil Jesus nicht im Tod blieb. Da

ist eine neue Dimension in unser Leben gekommen: die Macht der Liebe Gottes, die den Tod überwindet und neues Leben schenkt, ewiges Leben.

Für viele Menschen, auch für solche, die Weihnachten noch an die Geburt Jesu denken, ist Ostern ein bloßes Frühlingsfest. Doch das ist zu wenig. Die Karwoche mit dem Osterfest ist für uns Christen Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres, älter und wichtiger noch als Weihnachten. Wir feiern den Ursprung unseres Glaubens, den Sieg über den Tod.

Es ist gut und richtig, vor dem Kreuz innezuhalten, wie diese beiden in der Geschichte, aber wichtiger ist es, dann auch sein Herz zu öffnen für die allerbeste Nachricht: „Jesus lebt!“ Das verändert die Situation und macht mich vom Zuschauer zum Jünger Jesu, der aus der Beziehung mit dem lebendigen Jesus lebt und ihn täglich bittet: Herr, leite du mich, damit ich so lebe, wie es dir gefällt. Und die Freude darüber, dass unser HERR lebt, möge dir Halt und Kraftquelle deines Lebens sein. Beides gehört zusammen: Kreuz und Auferstehung. Aber das Wichtigste ist die Überwindung des Todes durch unseren Herrn Jesus Christus und unser Verbundensein mit Jesus hier und in der Ewigkeit.

Ich grüße Sie, und wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit,

Ihr Hans-Hermann Holst, Pastor

**Bericht von der
Gemeindeversammlung
in Schwerin
am 2. Februar 2025**

Liebe Gemeindeglieder
und Freunde der Gemein-
de,

im Herbst 2024 hat unser
Rendant Georg Schmidt
uns im Kirchenvorstand
über den Kontostand der
Gemeinde unterrichtet.
Es fehlten noch mehrere
tausend Euro, um die ge-
planten Ausgaben für
2024 begleichen zu kön-
nen. Und im Januar 2025
berichtet uns Georg
Schmidt, dass im Dezem-
ber noch so viele Kirch-
beiträge und Spenden
gegeben wurden, dass
wir unseren Haushalts-
plan annähernd einhalten
konnten.

**Dafür danken wir Ihnen
allen, die mitgeholfen
haben, dass wir unse-
ren Zahlungsverpflich-
tungen einigermaßen
nachkommen konnten!!**

**Vielen herzlichen Dank
Ihnen dafür!**

Grundsätzlich sei darauf
hingewiesen, dass wir für unser Ge-
meindehaus noch Kredite über ca.
115.000 Euro haben und es kaum
schaffen können, Zins und Tilgung

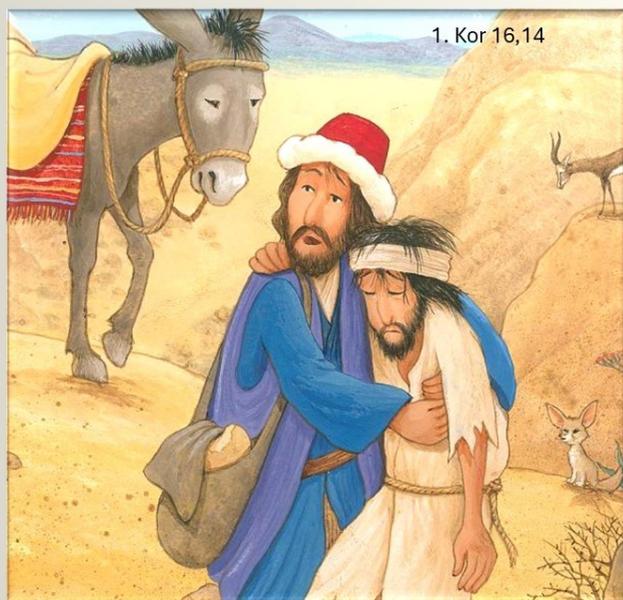
Herzliche Einladung zum

Familiengottesdienst

und anshl. Mittagessen

Thema

**„Alles was ihr tut,
lasst in Liebe geschehen!“**



Sonntag 16.02.2025 10:00 Uhr

Martin-Luther Gemeinde Schwerin
Brunnenstr. 10 - 19053 Schwerin

dafür zu leisten. Im von der Gemein-
deversammlung angenommenen
Haushaltsplan für 2025 mussten wir



Fortsetzung von Seite 5:

deshalb beschließen, dass wir für dieses Jahr eine Steigerung der Kirchbeiträge und Spenden von 2.500 Euro erwarten. Nur so haben wir eine realistische Chance, dass wir unsere erwarteten Ausgaben einigermaßen stemmen können.

Wir danken allen, die auch in diesem Jahr mithelfen, dass wir unseren Aufgaben und Verpflichtungen nachkommen. Und wir freuen uns, dass wir auch hier in Schwerin Kirche Jesu Christi sein dürfen und Menschen von der Frohen Botschaft unseres Herrn Jesus Christus erfahren und daraus leben.

Für den Kirchenvorstand,
Hans-H. Holst, P.

Bei Urlaub von Pastor Holst

pfarramtliche Vertretung:
Pfarrer Hinrich Brandt
Tel. (0 38 34) 50 04 22

Abwesenheit von Pastor Holst
zu Pfarrkonvent und Synode des Kirchenbezirks vom 27. bis 29. März (*siehe Seite 14*)

Rostock:

- 15.02.2025**, 15 Uhr HGD mit Pastor Holst, anschl. Kirchenkaffee
15.03.2025, 15 Uhr HGD mit Pastor Holst, anschl. Kirchenkaffee
12.04.2025, 15 Uhr HGD mit Pastor i.R. Krüger
17.05.2025, 15 Uhr HGD mit Pastor i.R. Pietrusky, anschl. Kirchenkaffee

Familiengottesdienst

Sonntag, 16. Februar, anschließend Mittagessen

Kirchenvorstand

Mittwoch, 5. März, 16 Uhr

Sitzung der Evangelischen Allianz

in der Martin-Luther-Gemeinde
Donnerstag, 10. April, 10 Uhr

Gebetskreis

jeden Donnerstag um 19 Uhr

Hauskreis

4. März bei Silke und Nils,
8. April bei Maria und Hans-H.,
jeweils 19 Uhr

Begegnungskreis

im Gemeindezentrum, Montag,
24. Februar, 24. März, 28. April, jeweils 17 Uhr

Kindertreff in Jabel

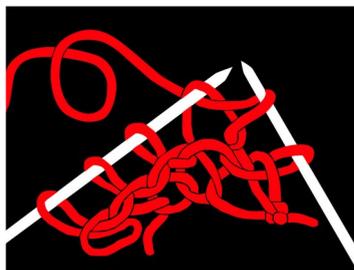
Samstag, 8. März, 12. April, 9.45 Uhr;
Übernachtungswochenende in Jabel
20. bis 22. Juni

Gottes Pullover

Gott hat uns ein Wunder geschenkt, unsere wunderbare Mutter Erde. Doch allzu oft schätzen wir Menschen diese Gabe nicht. Dabei hat Gott uns mit etwas viel Größerem ausgestattet – unserem Verstand. Mit ihm können wir die Schönheit unserer Welt wahrnehmen, versuchen, sie zu begreifen, zu ergründen – und das, um sie zu erhalten, und nicht, um sie zu zerstören.

Matthias Krieser, jetzt Pfarrer im Ruhestand, hat sich diesem Thema in einem kleinen, aber feinen Büchlein mit dem Titel „Gottes Pullover. Wie unsere Welt gestrickt ist“ genähert. In ihm verbindet er den christlichen Glauben mit wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Wir brauchen diese Synthese, dieses Durchdringen unserer Welt, denn nur, was wir verstehen, können wir so betrachten, wie es wirklich ist – voller Hochachtung vor der Schöpfung. Es ist nicht selbstverständlich,



was wir hier erleben. Mit der einzigartigen Position unserer Erde im Sonnensystem, die wir die habitable Zone nennen, war es möglich, dass es Wasser gibt und Leben entstehen konnte. Unser Planet wird oft als blauer Planet bezeichnet, denn Dreiviertel der Erde ist mit dem Blau des Wassers bedeckt. Dieses Blau ermöglichte das Grün unseres Planeten, denn es war auch die Voraussetzung für das Entstehen von Pflanzen, die irgendwann den Landgang schafften und auch dort leben konnten und für weiteres Leben sorgten. Position und Größe, Schwerkraft und Rotationsgeschwindigkeit, die

Dichte unserer Atmosphäre und der Gehalt an Sauerstoff in unserer Luft sind genauso, wie sie haben sein müssen.

Krieser beschreibt eindrücklich, was sich sonst noch im Weltall abspielt. „Weltlinien und Raumzeit“ widmet er ebenso ein ausführliches und sehr anschaulich beschriebenes Kapitel wie den Themen „Lichtblitze und Masseteilchen“, „Wechselwirkungen und Urknall“, dem eigentlichen Thema des Büchleins „Gottes Pullover“ sowie dem Thema „Geist und Materie“.

Das hat er gut gemacht. Wer? Na Gott! Er hat diesen Pullover gestrickt

und mit jeder Masche, die er hinzufügte, muss ihm eingefallen sein, wie es weitergehen muss, damit sein Plan von dieser Welt Wirklichkeit wird. Er allein weiß, wie er aussehen soll, wie viel menschlichen

Irrtum er zulässt und wann er neue Maschen aufnehmen will. Egal, was die Wissenschaft erkunden wird, es bleibt ein Wunder, dass Leben entstand. Krieser leitet dazu an, diese Einzigartigkeit zu erkennen, mit unserem Verstand zu erfassen und hoch zu schätzen.

Viola Siebenhühner / mp

Matthias Krieser: Gottes Pullover. Wie unsere Welt gestrickt ist. Gottes Schöpfung und die Quantenphysik, 31 Seiten, Berlin 2014, kostenloser Download unter www.Sola-Gratia-Verlag.de, bzw. Heft oder Hörbuch-CD je 3 Euro.

Gottesdienste

HGD Hauptgottesdienst mit (Beichte und) Heiligem Abendmahl

LGD Gottesdienst mit Lektor oder Lektorin

PGD Predigtgottesdienst

KiGo Kindergottesdienst (in Schwerin in jedem Gottesdienst)

Datum / Sonntag	Schwerin	Jabel
15. Februar - Samstag	15.00 HGD Rostock , P. Holst	
16. Februar - 3. Sonntag vor der Passionszeit - Septuagesimä -	10.00 Familien-GD P. Holst, anschl. Mittagessen	10.00 LGD
23. Februar - 2. Sonntag vor der Passionszeit - Sexagesimä -	10.00 HGD P. i.R. Krüger Lektor: M. Weber	10.00 HGD und KiGo P. i.E. Dr. Storck
2. März - Sonntag vor der Passionszeit - Estomihi	10.00 LGD	10.00 LGD Kirchenkaffee
9. März - 1. Sonntag in der Passionszeit - Invokavit	10.00 HGD, P. Holst Lektor: R. Reiter, Ki-Ka: L. Eisen Kollekte: Bausteinsammlung	10.00 HGD P. i.R. Pietrusky, Kollekte: Luth. Theol. Hochschule
11. März - Dienstag	15.30 HGD Krependorf, P. Holst 17.30 HGD Blüten, P. Holst	
15. März - Samstag	15.00 HGD Rostock , P. Holst, anschl. Kirchenkaffee	
16. März - 2. Sonntag in der Passionszeit - Reminiszere -	10.00 HGD P. Holst Lektor: G. Schmidt	10.00 LGD
22./23. März - 3. Sonntag in der Passionszeit - Okuli	Samstag 16.00 HGD P. Holst Lektor: S. Bremer	Sonntag 10.00 HGD und KiGo, P. Holst Musikalischer Gottesdienst
30. März - 4. Sonntag in der Passionszeit - Lätare <i>Beginn der Sommerzeit</i>	10.00 HGD , P. Holst Lektor und Ki-Ka: D. Schmidt; Kollekte: Luth. Theol. Hochschule	10.00 LGD mit Posaunenchor

Gottesdienste

Datum / Sonntag	Schwerin	Jabel
6. April - 5. Sonntag in der Passionszeit - Judika	10.00 LGD	10.00 HGD und KiGo, P. i.R. Pietrusky, Kollekte: Hilfsfonds der SELK, anschl. Kirchenkaffee
8. April - Dienstag	15.30 HGD Krempendorf, P. Holst	
12. April - Samstag	15.00 HGD Rostock , P. i.R. Krüger	
13. April - 6. Sonntag in der Passionszeit - Palmarum	10.00 HGD, P. Holst Lektor: M. Weber Kollekte: Hilfsfonds der SELK	10.00 LGD
17. April - Gründonnerstag	18.00 HGD P. Holst	19.00 HGD P. i.R. Pietrusky
18. April - Karfreitag	10.00 LGD	10.00 HGD, P. Holst
20. April - Ostersonntag	10.00 HGD, P. i.R. Krüger Lektor und Ki-Ka: S. Bremer	10.00 Familiengottesdienst mit Taufen, P. Holst
21. April - Ostermontag	9.30 PGD Jabel, evangelische Dorfkirche 16.00 HGD Blüten, P. Holst	
27. April - 1. Sonntag nach Ostern - Quasimodogeniti	10.00 HGD, P. Holst Lektor: W. Pretzer-Rähse	10.00 LGD
3./4. Mai - 2. Sonntag nach Ostern - Misericordias Domini -	Samstag 16.00 HGD P. Holst Lektor: R. Reiter	Sonntag 10.00 HGD und KiGo, P. Holst, anschl. Gemeindeversammlung
6. Mai Dienstag	15.30 HGD Krempendorf, P. Holst 17.30 HGD Blüten, P. Holst	
11. Mai - 3. Sonntag nach Ostern - Jubilate	10.00 HGD, P. Holst Lektor: D. Schmidt, Ki-Ka: M. Holst Kollekte: Jugendarbeit	10.00 HGD P. i.R. Dr. Adam
17. Mai - Samstag	15.00 HGD Rostock , P. i.R. Pietrusky	
18. Mai - 4. Sonntag nach Ostern - Kantate	10.00 LGD	10.00 LGD Kollekte: Jugendarbeit

Vom Mitarbeiterkreis am 11. Januar 2025 in Jabel

Ein Bauausschuss soll gebildet werden, Ansprechpartner ist Stefan Schurbaum; als Aufgaben werden genannt: Bestandsaufnahme, Prioritätenliste, Energieberatung.

Gebetszeit: Wer die Gemeinde im gemeinsamen Beten unterstützen möchte, ist dazu eingeladen. Beginn ist jeweils 40 Minuten vor den Gottesdiensten, in der Regel also von 9.20 Uhr bis 9.45 Uhr, in der oberen Etage des Gemeindehauses.

Kinder sollen verstärkt im Gottesdienst eingebunden werden, mit Predigten für Kinder, Fragen zum Gottesdienst und Aufgaben im Gottesdienst, Familiengottesdiensten.

Aus dem Kirchenvorstand sollen die verhandelten Themen im Gemeindebrief veröffentlicht werden, so dass jeder die Möglichkeit hat, Näheres von einem Kirchenvorsteher oder einer Kirchenvorsteherin zu erfragen.

Samstagsgottesdienste in Jabel sollen künftig um 17 Uhr statt um 16 Uhr beginnen.

Termine: 24./25. Mai Gemeindefahrt zum Bläserfest der Kirchenregion Ost in Berlin-Mitte (Annenstr. 53), in Jabel kein Gottesdienst.

29. Juni Missionsfest in Jabel, gemeinsam mit Schwerin. Wir erwarten Missionar Thomas Beneke aus Newcastle, Südafrika.

27. Juli Verabschiedung von Pastor Hans-Hermann Holst in den Ruhestand, in Schwerin . mp

Aus dem Kirchenvorstand

Bei unseren Sitzungen Ende 2024 beschäftigten wir uns, auch gemeinsam mit dem Vorstand der Schweriner Gemeinde, mit der Berufung eines neuen Pastors ab Sommer 2025. Superintendent Roger Zieger stand uns beratend zur Seite. Wir bitten Sie um Ihre Fürbitte, dass Gott unseren Gemeinden einen neuen Pastor schenkt, dass er alle Überlegungen und Gespräche leitet und segnet.

Im Januar widmeten wir uns besonders der Vorbereitung der Gemeindeversammlung am 9. Februar und dem Thema Finanzen. Dazu legte unsere Rendantin Madleen Knappe den Jahresabschluss 2024 vor, und wir erarbeiteten den Haushaltsplan für dieses Jahr. Ab 2025 sind wir als Gemeinde verpflichtet, dem Finanzamt mehrwertsteuerpflichtige Einnahmen zu melden, und wir müssen entscheiden, wie wir das in der Buchhaltung am besten umsetzen können.

Bei jeder Vorstandssitzung gibt es den Tagesordnungspunkt Seelsorge: Wer ist zur Zeit krank oder besonders hilfebedürftig in der Gemeinde? Wen sollte unser Pastor besuchen? Welche Besuche und Gespräche hat der Besuchsdienst in der vergangenen Zeit gehabt? Soweit wir Kenntnis haben, tauschen wir uns über die Situation unserer Gemeindeglieder aus.

Wenn Sie Fragen haben zur Arbeit des Vorstands, wenn Sie den Besuch oder ein Gespräch mit uns wünschen, rufen Sie uns gerne an! Die Kontaktdaten finden Sie wie immer am Ende des Gemeindebriefs.

Rolf Pietrusky

Veränderung im Kirchenvorstand

Herr Uwe Hahn hat im Dezember 2024 das Kirchenvorsteheramt niedergelegt. Nach dem Gottesdienst am 4. Advent, 22. Dezember, wurde ihm für seine jahrelange Mitarbeit gedankt und er wurde mit einem Präsentkorb aus diesem Dienst verabschiedet.

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Monatsspruch April
Lukas 24,32

Von der Gemeindeversammlung am 9. Februar

16 stimmberechtigte Gemeindeglieder nahmen teil. Der erfreuliche Kassenabschluss 2024 wurde erläutert. Die Kasse war durch Sabine Schmidt und Ulrike Pietrusky geprüft worden. Der Rendantin Madleen Knappe für die Buchführung sowie Sieglinde Haake für die Bargeldeinzahlungen wurde Entlastung erteilt. Der Haushaltsplan 2025 wurde erläutert und einstimmig beschlossen. Gewählt wurden zu Synodalen für die Bezirkssynode Gisela Guskowsky-Bork und als Stellvertreterin Emmi Wieneke, zu Kassenprüferinnen Sabine Schmidt (Rechnungsjahr 2025) und Bärbel Wittchen (Jahre 2025 und 2026). Über einige Termine und zum Stand des Berufungsverfahrens zur Berufung eines neuen Pastors wurde informiert. – Kassenabschluss 2024 und Haushaltsplan 2025 liegen mit einem Dankschreiben und den Zuwendungsbestätigungen diesem Gemeindebrief bei. *mp*

Gemeindeversammlung in Jabel Sonntag, 4. Mai, nach dem 10 Uhr-Gottesdienst, Tagesordnung:

1. Änderung der Gemeindeordnung

In der Gemeindeversammlung soll über einige Änderungen in der Gemeindeordnung beschlossen werden. Es handelt sich um Anpassungen an die rechtliche Lage und an die „Mustergemeindeordnung“ der SELK. Eine sachliche Änderung betrifft das Stimmrecht in der Gemeindeversammlung und das passive Wahlrecht. Das Stimmrecht soll mit der „Mustergemeindeordnung“ von 18 auf 16 Jahre herabgesetzt oder evtl. schon mit der Konfirmation gegeben werden. Das passive Wahlrecht z. B. für Kirchenvorsteher soll auf das vollendete 18. Lebensjahr herabgesetzt werden. Der Kirchenvorstand wird am 13. März den endgültigen Vorschlag zur Gemeindeversammlung vorbereiten und der Gemeinde durch Aushang rechtzeitig bekannt geben.

2. Wahl von Kirchenvorstehern

Die Amtszeit von Sieglinde Haake und Gisela Guskowsky-Bork läuft aus. Beide sind zur Wiederwahl bereit. Weitere Vorschläge können bis zum 15. April an Pastor Holst eingereicht werden. Diejenigen, die zur Wahl bereit sind, werden der Gemeinde am 27. April bekanntgegeben. – Über das Kirchenvorsteheramt heißt es in der Gemeindeordnung in § 8:

(1) Die Kirchenvorsteher sind in besonderem Maße für das geistliche Leben in der Gemeinde und die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben verantwortlich. Als Mitarbeiter des Pfarrers unter-

stützen sie ihn in seinem Dienst.

(3) Zu Kirchenvorstehern können Gemeindeglieder gewählt werden, wenn sie das 24. Lebensjahr vollendet haben, der Gemeinde in der Regel seit einem Jahr angehören und sich treu am gemeindlichen Leben beteiligen.

(8) Die Kirchenvorsteher werden für die Dauer von sechs Jahren gewählt.

3. Umlage an die Allgemeine Kirchenkasse 2026 4. Sonstiges

.....

Gemeindeveranstaltungen Jabel

Gemeinsame Gebetszeit

vor jedem Gottesdienst von 9.20 Uhr bis 9.45 Uhr in der oberen Etage im Gemeindehaus

Kindergottesdienst

23. Februar, 23. März,
6. April, 4. Mai



Familiengottesdienst mit Taufen

Ostersonntag, 20. April, 10 Uhr

Kindertreff in Jabel

Samstag, 8. März, 12. April, 9.45 Uhr;
Übernachtungswochenende in Jabel
20. bis 22. Juni

Kirchenvorstand

Donnerstag, 13. März, 17 Uhr

Gemeindeversammlung am 4. Mai

im Anschluss an den 10 Uhr-Gottesdienst: *siehe Seite 12*

Seniorenachmittage

Mittwoch, 5. März, 2. April, 7. Mai, jeweils 15 Uhr; Abholung wird angeboten: Christine Mayer, Tel. (0 33 94) 499 47 41

Bibelstunden / Passionsandachten

mittwochs 19 Uhr, 26. Februar,
12. und 26. März, 9. und 30. April

Posaunenchor

Freitag, 7., 14. und 28. März, 16. Mai,
Mittwoch, 28. Mai, Freitag, 6. Juni,
jeweils 19 Uhr; Blasen im Gottesdienst am 30. März und 8. Juni

Frühjahrsputz

Freitag, 4. April, nachmittags und
Samstag, 5. April, vormittags

Singchorproben

27. April nach dem Gottesdienst;
Freitag, 9. Mai; Singen im Gottesdienst am 11. Mai

Hauskreis

Freitag, 21. Februar, bei Schmidt,
21. März, 25. April, 23. Mai, 4. Juli,
5. September, jeweils 19 Uhr, Infos bei Sabine Schmidt, Tel. (0 33 94) 44 00 85

Junge Gemeinde 2.1

Kontakt: Manuel Guskowsky,
Tel. 01522 - 66 54 323

.....

Kidstime

Samstag, 15. März, Cath.-
Dänicke-Haus; 28. Juni im
Pfarrgarten, 10 bis 14 Uhr



Jugendkreis

donnerstags 17.30 Uhr in der Ratswaage an der Heiliggeistkirche, außer in den Ferien

Mitarbeitertreffen

Donnerstag, 10. April, 17.30 Uhr
Kettenstraße 50

7 Wochen mit

Passionszeit 2025 | 5.3. - 19.4.

„7 Wochen mit“ ist ein Programm für die Passionszeit, die zur intensiven Besinnung auf das Kreuz einlädt: Jesus Christus ist den Weg des Leidens und Sterbens gegangen, um die, die sich zu ihm halten und ihm vertrauen, frei zu machen von unheilvollen Lasten.

Passionszeit ist traditionell auch Fastenzeit. Der bewusste Verzicht kann ein sinnvoller Begleiter des Bedenkens der Passion (= des Leidens) Christi sein und der Besinnung Gestalt geben. Mit „7 Wochen mit“ setzen wir bewusst einen ergänzenden Akzent: Wir wollen Gelegenheit geben, das „Mehr“ Gottes wieder neu und bewusst in den Blick zu nehmen: Die vermeintliche Niederlage Christi wandelt sich in Gewinn: Nicht der Tod behält die Oberhand. Das Leben siegt. Gott will uns in unserem persönlichen Leben wie im Leben als Gemeinde reich machen. In der Begegnung mit ihm kommen wir zur Ruhe, können ihm Anteil geben an Freud und Leid, erleben seine Nähe, hören, was er uns zu sagen hat, empfangen Wegweisung und Segen.

In Jabel wollen wir uns bei den Seniorennachmittagen Anfang März und Anfang April sowie in den drei Passionsandachten im März und April der Aktion „7 Wochen mit“ anschließen und den Mehrwert, dass Christus mit uns ist, bedenken. Mehr Infos: www.7wochen.de.
mp

Pfarrkonvent des Kirchenbezirks

27./28. März in Potsdam

Synode des Kirchenbezirks

28./29. März in Berlin-Steglitz

Der Pfarrkonvent hat für die Wahl des Superintendenten die Pfarrer Sebastian Anwand (Potsdam) und Hinrich Brandt (Greifswald) nominiert. Neben Pastor Holst sind Synodale für die Gemeinde Schwerin Kerstin Schmidt (Stellvertreter Lukas Eisen und Silke Bremer) und für die Gemeinde Jabel Gisela Guskowsky-Bork (Stellvertreterin Emmi Wieneke). Gott der Herr lenke die Herzen aller, die an der Wahl teilnehmen, dass sie nach seinem Willen beschließen. Dem Gewählten gebe Gott seinen Heiligen Geist, damit er sein Amt führe zur Ehre Gottes und zum Heil der Kirche.

23. Lutherischer Jugendkongress

21. bis 23. Februar 2025 auf Burg Ludwigstein bei Witztenhausen. Fortbildungsveranstaltung der SELK, siehe www.jugendkongress.org.

Frühjahrs-Bezirksjugendtage

4. bis 6. April in Berlin-Wedding
Eingeladen sind Jugendliche und Konfirmanden.

Ostival in Großwülknitz

9. bis 11. Mai

Pfingstcamp in Greifswald

6. bis 9. Juni

Mehr Infos: www.jumigbb.de

Mehr als 300.000 Euro für LKM gespendet

Eine sehr gute Nachricht vermeldete der Kassenführer der Lutherischen Kirchenmission (LKM) der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK), Ulrich Schroeder (Dresden): Im Dezember 2024 sind bei der LKM etwas über 300.000 Euro an Allgemeinen Gaben eingegangen. „Ein riesiges Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben – und über allem: Gott sei Dank. Gott hat unsere Gebete erhört und die Herzen und Hände der Spender geöffnet“, schreibt Schroeder. Was das gute Ergebnis für den Haushalt der LKM bedeutet, wird sich am 31. Januar in einer Online-Sitzung des Missionskollegiums zeigen. *nach selk-aktuell vom 10.01.2025*



Mission in Berlin-Neukölln

Missionar Peter Kizungu startet ein Projekt, bei Straßenevangelisationen das Wort Gottes zu verbreiten und eine Bibel anzubieten. Alle, die aktiv mitwirken wollen, sind herzlich eingeladen sich anzuschließen, durch Gebet und durch Anwesenheit. Spenden werden erbeten an:

Lutherische Kirchenmission (LKM)
IBAN DE 09 2579 1635 0100 4239 00
Zweck: Bibelprojekt Berlin.

Außerdem hält Pastor Kizungu Gottesdienste in französischer Sprache und in englischer Sprache.
Kontakt: berlin-voice@selk.de,
peterkizungu@gmail.com.



**Missionsdirektor
und Superintendent Roger Zieger**
tritt mit dem 1. März
in den Ruhestand.

Im Gottesdienst der Dreieinigkeitsgemeinde Hamburg am 2. März, 10 Uhr, wird er durch den Bischof der SELK, Hans-Jörg Voigt, von seinen Aufgaben entpflichtet. Der Pfarrkonvent dankte ihm am 29. Januar für seinen Einsatz im Kirchenbezirk.

bitte vormerken und Termin freihalten:

**Verabschiedung von
Pastor Holst in den
Ruhestand**

**Sonntag, 27. Juli 2025,
14.30 Uhr, in der Ver-
söhnungskirche in
Schwerin-Lankow,
Ahornstraße 2A,
19057 Schwerin**



*Hier könnte Ihre Adresse stehen.
Möchten Sie regelmäßig diesen
Gemeindebrief erhalten?
Dann wenden Sie sich an eine der unten
genannten Personen.*

**Pfarramt: Pfarrer
Hans-Hermann Holst**
Pirolweg 8, 19057 Schwerin
Tel. (03 85) 56 87 61
E-Mail: schwerin@selk.de

**Urlaub Pastor Holst und
pfarramtliche Vertretung:**
siehe Seite 6

Kontakt in Schwerin

Pastor Holst, Tel. (03 85) 56 87 61
E-Mail: schwerin@selk.de

Gemeindekonto Schwerin

Martin-Luther-Gemeinde Schwerin
IBAN: DE 75 5206 0410 0005 3904 00
BIC: GENODEF1EK1

Gemeindekonto Jabel

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Jabel
IBAN: DE 26 1605 0202 1001 0198 10
BIC: WELADED1OPR

Kontakte in Jabel

Kirchenvorsteher:

Gisela Guskowsky-Bork
Tel. (0 33 94) 44 19 81
Sieglinde Haake
Tel. (0 33 94) 424 80 88
Rolf Pietrusky
Tel. (0 33 94) 426 13 62
Sabine Schmidt
Tel. (0 33 94) 44 00 85
Stefan Schurbaum
Tel. (0 33 94) 424 91 42
Emmi Wieneke
Tel. (038 782) 403 69

Impressum

Herausgeber: Pfarramt der Martin-Luther-Gemeinde Schwerin und der Evang.-Luth. Gemeinde Jabel, Pirolweg 8, 19057 Schwerin

Redaktion: Pfarrer Hans-Hermann Holst (ViSdP); Michael Pietrusky (*mp*)

Fotonachweis: S. 7 Grafik: Ausschnitt Titelbild sola-gratia-verlag.de; S. 10: Manuel Guskowsky, Matthias Metzler; S. 14 Grafik www.7wochen.de; S. 15 Fotos: 2 von www.selk.de, 1 von *mp*

Einsendungen bitte an Pfarrer Holst (siehe oben).

Nächste Ausgabe Mai bis Juli 2025, Redaktionsschluss 30.04.2025